

Voranschlag

der

Gemeinde Gr. Andelfingen

pro 1923



Andelfingen

Buchdruckerei von W. Hepting

1923

Voranschlag pro 1923

über

Einnahmen und Ausgaben der polit. Gemeinde Gr.-Audelsingen

A. Einnahmen.

I. Stammgut-Einnahmen

II. Korrent-Einnahmen.

1. Zinse von angelegten Kapitalien.

Zinse, verfallen mit Martini 1923, von den Wasserloskaufsummen für die Wasserversorgung, von Fr. 780.— à 5 %	39	—
Von der Verwaltung des Elektrizitätswerkes. Zins von Fr. 10 000.— à 5 %	500	—
Forstreijerbefond: Zins von Fr. 4000.— à 5 %	200	—

Rechnung 1921: Fr. 1234.15.

739 —

2. Entlehnte Kapitalien.

— —

3. Inventarwert neu erworbener Liegenschaften.

— —

4. Ertrag der Wasserversorgung.

Sahnenzins per Martini 1923	540	—
Wasserabgabe für gewerbliche Zwecke	360	—

Rechnung 1921: Fr. 3618.—.

900 —

5. Ertrag der Gebäulichkeiten.

Entschädigung des Staates für die Bezirkslokalitäten	4185	—
Mietzins im Armenhaus	150	—
Mietzins Haus Nr. 115	760	—
Mietzins für Benutzung des Kellers im Gerichtshaus	5	—

Rechnung 1921: Fr. 5341.10.

5100 —

	Fr.	Rp.
6. Ertrag der Waldungen.		
Laubholz in der Insel	1420	—
Laubholz im Neugut	1780	—
Stöck und Rauch in der Legge	140	—
Durchforstungsholz im Oberholz	5800	—
Stammholz in der Legge	7300	—
Ertrag der Pflanzschule	200	—
Rechnung 1921: Fr. 27 140.—.	16640	—
7. Ertrag aus andern Grundstücken.		
Erlös aus Heu und Emdgras im Ursprung und Mühleberg	60	—
Erlös der Streue im Weiher, Gill und Wehri	2000	—
Pachtzins für Pflanzland in der Hofwiese	130	—
Auflage für die Bürgerteile	200	—
Pachtzins für die Ackertheile	1500	—
Pachtzins für Hofwiese, Ebnet, Mühleberg und Bernhard	300	—
Fischez in der Thur und Ohrweier	110	—
Rechnung 1921: Fr. 4194.—.	4300	—
8. Gemeindesteuer.		
20 % der Staatssteuer	6000	—
Feuerwehrsteuer	350	—
Rechnung 1921: Fr. 7998.—.	6350	—
9. Steuernachzahlungen.		
	—	—
10. Indirekte Steuern und Bußen.		
Bußen bei Gemeindeversammlungen, Abstimmungen und Feuerwehr	50	—
Anteil der Gemeinde an Wirtschaftspatenten 1922	300	—
Anteil an Jagdpatenten	250	—
Anteil an der Hundesteuer	100	—
Anteil an der gemeindrätlichen Bußenkasse	50	—
Rechnung 1921: Fr. 710.—.	750	—
11. Staatsbeiträge und Leistungen aus andern Gütern.		
Staatsbeitrag an das Feuerwehrwesen pro 1922	60	—
1/3 an die Budget-Kosten von der Schulverwaltung	25	—
Von derselben für zerkleinertes Kieferholz	100	—
	185	—

12. Verschiedenes.

	Fr.	Rp.
Ertrag der Brückenwage (1½)	400	—
Ertrag des Jahrmarktes	150	—
Betriebsüberschuß der Brennholzfräse	50	—
Von der Zivilgemeinde Al.-Andelfingen 1/3 an das Straßen- spritzen	100	—
Vom Elektrizitätswerk	6000	—
Rechnung 1921: Fr. 5373.—.	6700	—

Zusammensetzung der Einnahmen.

1. Zinse von angelegten Kapitalien	739	—
2. Entlehnte Kapitalien	—	—
3. Inventarwert neu erworbener Liegenschaften	—	—
4. Ertrag der Wasserversorgung	900	—
5. Ertrag der Gebäulichkeiten	5100	—
6. Ertrag der Waldungen	16640	—
7. Ertrag aus andern Grundstücken	4300	—
8. Gemeindesteuern	6350	—
9. Steuernachzahlungen	—	—
10. Indirekte Steuern und Bußen	750	—
11. Staatsbeiträge und Leistungen aus andern Gütern	185	—
12. Verschiedenes	6700	—
Summa der Einnahmen	41664	—

B. Ausgaben.

1. Befoldung und Entschädigungen für die Verwaltung.

a) Fixe Befoldungen:

Befoldung an den Präsidenten	300	—
Befoldung an drei Gemeinderäte	480	—
Befoldung an die Verwaltung	800	—
Befoldung an den Gemeinderatsschreiber	1700	—
Befoldung an den Weibel	80	—
Befoldung an den Zivilstandsbeamten	350	—
Befoldung an den Gemeindeammann	200	—
Befoldung an die Gesundheitsbehörde	150	—

b) Taggelder u. anderweit. Entschädigung:

Entschädigung an die Rechnungsprüfungskommission	30	—
Taggeld an das Wahlbureau	120	—
Taggeld an die Rekkommission	80	—
Entschädigung für das Anschlagen des Wetterberichtes	10	—
Dem Gemeindewerkaufseher für das Führen der Taglohn- listen	50	—
Anderweitige Entschädigungen und Auslagen	200	—

Rechnung 1921: Fr. 5020.—

4550 —

2. Allgemeine Barauslagen der Verwaltung.

Für Drucksachen, Budget etc.	350	—
Für Insertionen, Gantanzeigen, Märkte etc.	400	—
Für Buchbinderarbeiten etc.	150	—
Für Abonnement des Amts- und Bundesblattes	30	—
Für Abonnement des Amtsblattes für Betreibungsbeamten	10	—
Abonnement des Zentralblattes für Staats- und Gemeinde- verwaltung	12	—
Abonnement des Witterungsberichtes	9	—
Bezirksrätlicher Rechnungsabschied	30	—
Verschiedene Anschaffungen für den Präsidenten, Schreiber, Verwalter, Betreibungsbeamten und Zivilstandsbeamten	300	—
Portoauslagen	30	—
Verschiedene andere Ausgaben	50	—

Rechnung 1921: Fr. 923.—

1371 —

3. Zinse für entlehnte Kapitalien.

	Fr.	Rp.
Dem Kleinfinderschulfond: Zins per 2. Februar 1923, von Fr. 1000.— à 4½ %	45	—
Dem Schulgut: Zins per 31. Dezember 1923, von Franken 15 000.— à 4½ %	675	—
Der Viehzuchtgenossenschaft: Zins per 30. Juni und 31. Dezember 1923, von Fr. 30 000 à 4½ %	1350	—
Dem Stauherfond: Zins per 31. Dezember 1923, von Fr. 10 000.— à 4½ %	450	—
Der Zürcher Kantonalbank: Zins per 1. Mai 1923, von Fr. 10 000.— à 5 %	500	—
Rechnung 1921: Fr. 4107.—	3020	—

4. Abbezahlte Passiven.

Kleinfinderschule Fr. 1000.—. Schulgut Fr. 2000.—	3000	—
Rechnung 1921: Fr. 6000.—		

5. Erstellung und Unterhalt von Gebäulichkeiten.

Brandsteuer	95	—
Beitrag an das Schulgut: Abwartbefoldung	450	—
Befoldung des Abwartes im Gerichtshaus	400	—
Dem Schulgut ⅓ an die Kosten der Reinigung, Beheizung und Beleuchtung der Schullofale	2000	—
Beschaffung von Heizmaterial in die Gefangenschaft und Gerichtshaus	1500	—
Unterhalt der Defen im Gerichtshaus	50	—
Frühjahrsreinigung im Gerichtshaus	150	—
Elektrische Beleuchtung im Gerichtshaus und Gefangenschaft	400	—
Reinigungsutensilien für Gerichtshaus und Gefangenschaft	60	—
Verschiedene Reparaturen	500	—
Tagelohnarbeiten	500	—
Neuer Windenboden in der Gefangenschaft (zweite Hälfte)	600	—
Rechnung 1921: Fr. 26 042.—	6205	—

6. Bewirtschaftung der Waldungen.

Försterbefoldung	700	—
Barauslagen der Holzhauerei, Oberholz, Büntenholz, Egg	2000	—
Winterfäuberungen	500	—
Sommerfäuberung	600	—
Kulturkosten, Säen und Setzen	400	—
Uebertrag	4200	—

	Fr.	Rp.
Uebertrag	4200	—
Pflanzschulbetrieb	700	—
Anschaffung von Pflanzen	200	—
Unfallversicherung	400	—
Verschiedenes	200	—
Unterhalt an Waldstraßen	500	—
Rechnung 1921: Fr. 10 085.—	6200	—
7. Bewirtschaftung anderer Grundstücke.		
Verschiedene Tagelohnarbeiten	300	—
Rechnung 1921: Fr. 287.—		
8. Straßenwesen.		
Straßenkommission: Taggeld	25	—
Hilfsarbeiten auf den Staatsstraßen	800	—
Straßenteeren	1000	—
Kosten der Straßenbespizung	300	—
Reinigen der Rindentreppe	20	—
Verschiedene Tagelohnarbeiten	400	—
Rechnung 1921: Fr. 2286.—	2545	—
9. Straßenbeleuchtung.		
Licht und Zählermiete	1400	—
Glühlampen	100	—
Rechnung 1921: Fr. 1232.—	1500	—
10. Brunnenwesen.		
Besoldung dem Brunnenmeister	450	—
Verschiedene Reparaturen an den Brunnen- und Wasserleitungen	200	—
Kraftstrom für die Pumpe	1000	—
Bedienung derselben	50	—
Verschiedene Tagelohnarbeiten	200	—
Rechnung 1921: Fr. 4940.—	1900	—
11. Korrektion öffentlicher Gewässer und Uferschutz.		
Verschiedene Tagelohnarbeiten	300	—
Rechnung 1921: Fr. 366.—		

	Fr.	Rp.
12. Sicherheitspolizei.		
Besoldung an den Wächter	1000	—
Marktaufsicht des Jahrmarktes	25	—
Rechnung 1921: Fr. 1339.—	1025	—
13. Feuerpolizei und Feuerlöschwesen.		
Beitrag und Versicherungsprämie an den Schweizer. und Kanton. Feuerwehrverband	60	—
Feuerwehrgeld	450	—
Dem Materialverwalter die Besoldung	20	—
Entschädigung für Instandhaltung der Feuerwehrgerätschaften	150	—
Verschiedene Reparaturen	100	—
Anschaffung von neuen Schläuchen und Uniformen	1700	—
Reinigen der Feuerstellen in den Bezirkslokalitäten	30	—
Entschädigung an den Feuersehauerperten	60	—
Rechnung 1921: Fr. 920.—	2570	—
14. Sanitätspolizei.		
Wartegeld an die Hebamme	250	—
An obige für Anschaffungen	20	—
Sanitäre Aufsicht der Viehmärkte	120	—
Schlachthausgebühr für Notischlachtungen	40	—
Entschädigung an das Viehinspektorat	50	—
Verscharren von ungenießbarem Fleisch	120	—
Desinfektionen	50	—
Rechnung 1921: Fr. 6009.—	650	—
15. Öffentliche Steuern.		
Rechnung 1921: Fr. 401.—	—	—
16. Beiträge an andere Güter.		
Beitrag an die Kleinkinderschule	450	—
Beitrag an die Fortbildungsschule	100	—
	550	—
17. Verschiedenes.		
Unfallversicherung der Gemeindewerker, Brunnenmeister und Wächter etc.	250	—
Gastpflichtversicherung	45	—
Uebertrag	295	—

	Fr.	Rp.
Uebertrag	295	—
Dem Stationsvorstand für Besorgung der Brückenwage	20	—
Der Schweizerischen Bundesbahn für die Brückenwage	5	—
Aufstellen und Abbrechen der Marktstände	250	—
Patronen für Traubenwache	180	—
Unfallversicherung für Stromverteilung und Gräfer	50	—
Mobiliarversicherung	40	—
Kosten für die Rekrutierung und Einquartierungen	100	—
Beitrag an die Automobilpost Frauenfeld-Näfz pro 1923	1550	—
Notstandsarbeit durch die Arbeitslosen	2000	—
Rechnung 1921: Fr. 4212.—	4490	—
Zusammenzug der Ausgaben.		
1. Befoldung und Entschädigung der Verwaltung	4550	—
2. Allgemeine Barauslagen der Verwaltung	1370	—
3. Zinse für entlehnte Kapitalien	3020	—
4. Abbezahlte Passiven	3000	—
5. Erstellung und Unterhalt der Gebäulichkeiten	6205	—
6. Bewirtschaftung der Waldungen	6200	—
7. Bewirtschaftung anderer Grundstücke	300	—
8. Straßenwesen	2545	—
9. Straßenbeleuchtung	1500	—
10. Brunnenwesen	1900	—
11. Korrektio n öffentlicher Gewässer und Uferschutz	300	—
12. Sicherheitspolizei	1025	—
13. Feuerpolizei und Löschwesen	2570	—
14. Sanitätspolizei	650	—
15. Öffentliche Steuern	—	—
16. Beiträge an andere Güter	550	—
17. Verschiedenes	4490	—
Summa der Ausgaben	40176	—

Abrechnung.

Summa der Einnahmen . . Fr. 41,664.—

Summa der Ausgaben . . . „ 40,176.—

Demnach Vorschlag Fr. 1,488.—

Gr.-Andelfingen, den 31. Dezember 1922.

Der Verwalter: A. Zuber.

Abjchiede:

Vorstehendes Budget wird genehmigt mit Bemerkung:

Zur Deckung der laufenden Ausgaben ist im Jahre 1923 eine Gemeindesteuer von 20 % (zwanzig) des Staatssteuerbetrages zu erheben.

Gr.-Andelfingen, den 26. Januar 1923.

Im Namen des Gemeinderates,

Der Präsident: Dr. Breiter.

Der Schreiber: J. Graf.

Vorstehendes Budget wird ohne Bemerkung genehmigt.

Der Referent: Herr G. Frittschi-Karrer.

Andelfingen, den 4. Februar 1923.

Namens der Rechnungsprüfungskommission,

Der Präsident: Joh. Sprüngli-Bretschger.

Der Aktuar: A. Gnös.

Betriebs-Budget pro 1923

über das

Elektrizitätswerk.

A. Einnahmen.	Fr.	Rp.	Rechnung 1921	
			Fr.	Rp.
Lichtstrom:				
Von Zähler-Abonnenten	13000	—	13864	15
Von Pauschal-Abonnenten	130	—	131	—
Kraftstrom:				
Von Motoren und Wärmeapparaten	11000	—	13655	05
Von Zählermieten	1600	—	1602	95
Von Verkauf von Wärmeapparaten, Glüh- lampen etc.	1070	—	2078	50
Total	26800	—		
B. Ausgaben.				
Strommiete für Licht- und Kraftstrom	12000	—	13578	10
Ankauf von Wärme-Apparaten, Glühlam- pen etc.	1000	—	1363	85
Versicherungen und Beiträge an den Schweiz. Elektrotechn. Verein und Verschiedenes	455	—	388	75
Reparaturen, Unterhalt, Zähler-Revision, Brennmaterial, Druckfassen etc.	4000	—	5455	90
Neuanlagen, Zähler, Verschiedenes	1000	—	1801	20
Befoldung der Elektrizitäts-Kommission	45	—	45	—
Befoldung des Verwalters	1200	—	1404	—
Verzinsung der Bauschuld: Fr. 10 000.— beim Stauberfond	500	—	861	30
Betriebsüberschuß	6600	—		
Total	26800	—		

Gr.-Andelfingen, im Dezember 1922.

Gestellt vom Verwalter: G. Siegfried.

Abſchiede:

Vorſtehendes Budget wird ohne Bemerkung genehmigt.

Gr.-Andelfingen, den 1. Februar 1923.

Im Namen des Gemeinderates,

Der Präſident: Dr. Breiter.

Der Schreiber: J. Graf.

Vorſtehendes Budget wird ohne Bemerkung genehmigt.

Der Referent: Herr G. Fritſchi-Karrer.

Andelfingen, den 4. Februar 1923.

Namens der Rechnungsprüfungskommiſſion,

Der Präſident: Joh. Sprüngli-Bretſcher.

Der Aktuar: K. Gnös.

Voranschlag pro 1923

der

Schulgemeinde Gr.-Andelfingen-Dätwil.

	Fr.	Rp.
A. Einnahmen.		
I. Stammgut-Einnahmen	—	—
II. Korrent-Einnahmen.		
1. Zinse von angelegten Kapitalien	1600	—
Rechnung 1921: Fr. 2125.55.		
2. Entlehnte Kapitalien	—	—
3. Abgabe von Lehrmitteln und Schreibmaterialien	—	—
4. Inventarwert neu erworbener Liegenschaften	—	—
5. Ertrag der Gebäulichkeiten.		
Mietzinse im neuen Schulhaus:		
a) Abwartwohnung	300	—
b) Lehrzimmer der 3. Klasse Sekundarschule	450	—
c) Lehrzimmer der Fortbildungsschule	50	—
Mietzinse im alten Schulhaus:		
a) Keller und Stall	50	—
b) Mittleres Lehrzimmer	120	—
c) Oberes Lehrzimmer	20	—
Mietzins vom Keller in Dätwil	15	—
6. Ertrag der Grundstücke	80	—
7. Ertrag der Primarschulsteuer.		
50 % der Staatssteuer	12000	—
40 %, Rechnung 1921: Fr. 12 967.90.		
8. Steuernachzahlungen	—	—
Uebertrag	14685	—

	Fr.	Rp.
Uebertrag	14685	—
9. Indirekte Steuern und Bußen	—	—
10. Staatsbeiträge.		
An die Anschaffung von Lehrmitteln u. Schreibmaterialien	400	—
Rechnung 1921: Fr. 395.—		
11. Beitrag der politischen Gemeinde.		
$\frac{3}{5}$ an die Kosten der Reinigung, Heizung und Beleuchtung im neuen Schulhaus	2000	—
$\frac{3}{5}$ an die Abwartbesoldung	450	—
Rechnung 1921: Fr. 2671.26.		
12. Verschiedenes.		
Beitrag der Fortbildungsschule für Reinigung und Heizung des Lehrzimmers	50	—
Beitrag der Lehrerwohnung Dätwil an die Beleuchtung	25	—
Rechnung 1921: Fr. 75.—		
Total der Einnahmen	17610	—
B. Ausgaben.		
1. Besoldung und Entschädigung der Verwaltung.		
Dem Schulpflegeaktuariat	150	—
Besoldung der Schulvorsteherschaft	50	—
Besoldung des Schulverwalters	150	—
Besoldung von fünf Schulpflegern	150	—
Besoldung der Rechnungsprüfungs-Kommission	15	—
Steuerrodel und Steuerbezug	120	—
Verschiedenes	15	—
Rechnung 1921: Fr. 513.40.	650	—
2. Allgemeine Barauslagen der Verwaltung.		
Ratifikationsgebühr	20	—
Barauslagen, Porti etc.	20	—
Uebertrag	40	—

	Fr.	Rp.
Uebertrag	40	—
1/3 an die Druckkosten des Budgets 1923	50	—
Insertionen, Verschiedenes	60	—
Rechnung 1921: Fr. 439.60.	150	—
3. Befoldung des Lehrpersonals.		
Primarschule: Befoldungen	2400	—
Gemeindezulagen	2650	—
Arbeitschule: Befoldung	355	—
Zulagen	130	—
Rechnung 1921: Fr. 5799.05.	5535	—
4. Zinse von entlehnten Kapitalien		
Rechnung 1921: Fr. 172.80.	500	—
5. Abzahlung von Passiven.		
Abzahlung an entlehnten Kapitalien für die Zentralheizung	2000	—
6. Reinigung, Heizung und Beleuchtung der Schullokale.		
Abwartbefoldung Gr.-Andelfingen	1750	—
Abwartbefoldung Dätwil	150	—
Frühjahrs- und Herbstreinigung	1000	—
Anschaffung von Kohlen	1700	—
Elektrische Beleuchtung	350	—
Boden- und Pissoiröl	350	—
Verschiedenes	200	—
Rechnung 1921: Fr. 5803.16.	5500	—
7. Erstellung und Unterhalt von Gebäulichkeiten.		
Brandsteuer	100	—
Glas- und Schreinerarbeiten	100	—
Verschiedenes	300	—
Rechnung 1921: Fr. 2576.15.	500	—
8. Ankauf und Bewirtschaftung von Grundstücken		
	100	—
9. Ankauf und Unterhalt von Mobiliar		
	100	—

	Fr.	Rp.
10. Anschaffung von Lehrmitteln und Schreibmaterialien.		
Für die Schule	50	—
Lehrmittel für die Schüler	200	—
Schreibmaterialien für die Schüler	800	—
Für die Arbeitsschule	350	—
Verschiedenes	50	—
Rechnung 1921: Fr. 1431.85.	1450	—
11. Beiträge an andere öffentliche Güter.		
An die Kleinfinderschule	400	—
An die Fortbildungsschule	250	—
Rechnung 1921: Fr. 650.—.	650	—
12. Verschiedenes.		
Examinausgaben	250	—
Abchreibung und Rückzahlung von Steuern	500	—
Verschiedenes	150	—
Rechnung 1921: Fr. 1099.50.	900	—
Zusammenzug der Ausgaben.		
1. Befoldung und Entschädigung der Verwaltung	650	—
2. Allgemeine Barauslagen der Verwaltung	150	—
3. Befoldung des Lehrpersonals	5535	—
4. Zinse für entlehnte Kapitalien	500	—
5. Abzahlung von Passiven	2000	—
6. Reinigung, Heizung und Beleuchtung der Schullokale	5500	—
7. Erstellung und Unterhalt von Gebäulichkeiten	500	—
8. Ankauf und Bewirtschaftung von Grundstücken	100	—
9. Ankauf und Unterhalt von Mobiliar	100	—
10. Anschaffung von Lehrmitteln und Schreibmaterialien	1450	—
11. Beiträge an andere öffentliche Güter	650	—
12. Verschiedenes	900	—
• Total der Ausgaben	18035	—

Abrechnung.

Total der Einnahmen . . . Fr. 17,610.—

Total der Ausgaben . . . „ 18,035.—

Somit Rückschlag Fr. 425.—

Gr.-Andelfingen, den 31. Dezember 1922.

Der Verwalter: A. Weidmann.

Abjchiede:

Vorstehendes Budget wird genehmigt. Per 1923 wird ein Steuerbezug von 50 % der Staatssteuer beantragt.

Andelfingen, den 31. Januar 1923.

Namens der Schulvorsteherschaft,

Der Präsident: R. Zücker.

Der Aktuar: A. Ruch-Baur.

Vorstehendes Budget wird genehmigt mit der folgenden Bemerkung: „Die Schulvorsteherschaft wird angefragt, ob und in welcher Weise sie den Abbau der Besoldungen und Löhne in Aussicht genommen hat?“

Der Referent: Herr S. Fritsch-Karrer.

Andelfingen, den 4. Februar 1923.

Namens der Rechnungsprüfungskommission,

Der Präsident: Joh. Sprüngli-Bretscher.

Der Aktuar: R. Gnös.

Voranschlag pro 1923

der

Kleinkinderschule Groß-Andelfingen.

	Fr.	Rp.
A. Einnahmen.		
1. Zinse von angelegten Kapitalien	700	—
Rechnung 1921: Fr. 699.80.		
2. Freiwillige Beiträge.		
Von der politischen Gemeinde	450	—
Von der Schulgemeinde	400	—
3. Schulgeld	200	—
Rechnung 1921: Fr. 223.—.		
Total der Einnahmen	1750	—
B. Ausgaben.		
1. Befoldung der Lehrerin	1500	—
Rechnung 1921: Fr. 1500.—.		
2. Beiträge an unbemittelte Schüler	25	—
3. Verschiedenes	50	—
Rechnung 1921: Fr. 38.65.		
Total der Ausgaben	1575	—

Abrechnung.

Total der Einnahmen . . . Fr. 1,750.—

Total der Ausgaben . . . „ 1,575.—

Somit Vorschlag Fr. 175.—

Gr.-Andelfingen, den 31. Dezember 1922.

Der Verwalter: A. Weidmann.

Abjchiede:

Vorstehendes Budget wird genehmigt.

Andelfingen, den 31. Januar 1923.

Namens der Kleinkinderschulkommission,

Der Präsident: A. Zucke.

Der Aktuar: A. Ruch-Baur.

Vorstehendes Budget wird genehmigt ohne Bemerkungen.

Der Referent: Herr S. Fritsch-Barrer.

Andelfingen, den 4. Februar 1923.

Namens der Rechnungsprüfungskommission,

Der Präsident: Joh. Sprüngli-Bretscher.

Der Aktuar: A. Gnos.